

Alleine

Severus Snape x Sirius Black

Von HikariHodako

Kapitel 11: Treffen

Es war 10 nach 16 Uhr. Sirius wartete ruhig an der Eiche, aber mit jeder Sekunde verringerte sich seine Hoffnung Severus heute noch zu begegnen. Gerade als er Aufgeben wollte, huschte ein schwarzes etwas zu der Eiche, verwundert sah Sirius den Slytherien an.

"Was?" murrte dieser, aber trotz des launischen Tonfalls, zauberte die Stimme ein lächeln auf Sirius Gesicht. Er schüttelte abwinkend den Kopf.

"Ich dachte nur du kommst nicht mehr..." kam es ehrlich von dem Gryffindor, lächelte dann aber. Er war froh das sich sein Verdacht nicht bestätigt hatte. Misstrauisch sah der Slytherien Black an. Er öffnete seine Tasche und hielt dem Gryffindor eine Pergamentrolle hin.

"Hier, das wollt ich dir nur geben, den Zauberspruch haben wir gestern vergessen." Verwundert sah der Größere zu der Pergamentrolle, langsam, fast schüchtern nahm er sie entgegen.

"Danke..." lächelte Sirius, der Andere nickte nur und sah sich wieder etwas Misstrauisch um. Es war irgendwie witzig, andererseits aber auch traurig das der Kleinere so verstört war. Seufzend nahm er langsam die bleiche hand des Slytherien, welcher sofort zusammen zuckte. Severus traute diesem Kerl nicht, der hatte sicher wieder etwas vor, irgendwas das ihm schaden würde.

"Keine Angst... Ich will dir nicht wehtun...wirklich nicht. Lass uns schwimmen gehen, ja?"

Unsichere Augen starrten Sirius an, den Kopf senkend, welchen er verneinend schüttelte. Er hasste seinen mageren blassen Körper und schämte sich dessen, das hatte ihm die Potterbande eingetrichtert. Black machte sich lustig über ihn.

"Du solltest lieber lernen, so gut bist du nicht in Zaubersprüche." Sirius jedoch lies sich nicht von der kalten Stimme einschüchtern, er lächelte nur und zog sich selbst den umhang aus. Darauf folgte die Krawatte und das Hemd. Schluckend sah Severus zur Seite, seine Wangen verfärbten sich zart rot, schließlich war jedes Mädchen in Hogwarts dem jungen Black verfallen. Er war groß und sehr gutgebaut, verdammt gut gebaut, er konnte ohne Zweifel Lucius Malfoy Konkurrenz machen. Verblüfft sah Sirius ihn an, mit zwei Schritten war er an den Andren heran getreten. Sirius öffnete dem Kleineren die Krawatte, dieser schrak zurück, sich dabei selber strangulierend. Schnell ließ Black los.

"Oh...Entschuldige...alles o.k.?" fragte der Gryffindor mit besorgten blauen Augen.

"Ja, ja... wer sagt das ich schwimmen gehen will, Black?" zischelte die Schlange, sich

von der Krawatte befreiend die sich eng um seinen dünnen Hals gelegt hatte. Enttäuscht sah Sirius ihn aus großen Hundeaugen an, zuckte dann aber mit den Schultern und zog sich seine Hose aus. Der Gryffindor sah noch mal zu ihm hinüber, lief dann aber alleine zum Wasser. Severus setzte sich, er schlug das Zaubertränkebuch auf. Es war eigentlich viel zu warm um zu lernen, aber hineingehen in die kühlen Gemäuer wollte der Slytherien nicht. Schwarze Augen blickten über den Rand des dicken Buches, jede Bewegung Blacks in sich aufnehmend. Sirius bemerkte es, er ignorierte den Blick des Slytherien, welcher ihm ja ziemlich Misstrauen musste. Das sich Sympathie dahinter verbergen könnte, wagte er nicht einmal zu denken.

Erst als die Abendsonne rot glühend unterging, verließ Sirius das Wasser, er fühlte sich total aufgeweicht. Neben seinen dahin geworfenen Sachen saß immer noch Severus, der seinen Blick nun wirklich ins Buch gewandt hatte, als er gesehen hatte wie Black aus dem Wasser kam. Etwas verwundert war Sirius schon.

"Danke das du auf meine Sachen aufgepasst hast" lächelte der Gryffindor, irritiert sah Snape ihn an. Er murrte irgendwas in sich hinein und stand dann auf. Sirius hob ihm am Handgelenk fest als er sich abwandte. Der Slytherien drehte den Kopf langsam in die Richtung der blauen Augen. Er hob eine Augenbraue fragend und emotionslos.

"Es tut mir Leid das wir immer so gemein waren...du bist ein gar nicht mal so übler Kerl..." musste Sirius zugeben, konnte dem Kleineren dabei jedoch nicht in die Augen blicken. Severus riss sich los und stampfte Richtung Hogwarts, ohne dem Gryffindor irgendetwas zu antworten. Was sollte er auch antworten? Sirius seufzte, er trocknete sich notdürftig mit seiner Robe ab und ging dann Richtung Gryffindor Turm. Er murmelte das Passwort und kam dann in den Gemeinschaftsraum. Einem Jüngeren drückte er seine nasse Robe in die Hand, ihm befehlend Sie in die Wäscherei zu bringen. Der Junge gehorchte, Sirius öffnete die Tür zu seinem Zimmer.

James sah auf, er lächelte. Er hatte wohl schon damit gerechnet das Sirius bald kommen würde, erschreckend stellte dieser fest, das man von ihrem Turmfenster den direkten Blick auf den See hatte. Sirius lächelte zurück, innerlich verunsichert.

"Hier trink..."

"Was ist das?" fragte Sirius und sah auf den Becher hinab. Der Inhalt blubberte und roch scheußlich, es sah nicht gerade gesund aus. Hatte James gemerkt das Sirius sich mit Snape "angefreundet" hatte? War er vielleicht sauer auf ihn? Nun, sicher war er sauer.

"Vertraust du mir nicht, Sirius?"

Er nahm den Becher und trank ihn ohne ihn ab zusetzen aus. Das roch nicht nur scheußlich, das schmeckte auch so. Ein grinsen hatte sich auf James Gesicht ausgebreitet, er streckte eine Hand nach Sirius und riss ihm ein schwarzes feines Haar aus. Sirius zuckte, dann merkte er wie seinganzer Körper kribbelte, kleine blubberblasen entsprangen seiner Hand. Er zuckte und starrte in den Spiegel. Sein Spiegel verschwamm plötzlich vor sich.

"Was?!"

"Oh...hier die brauchst du jetzt..." meinte James und reichte Sirius seine Brille. Unsicher ergriff der Gryffindor diese und zog Sie sich über. Er starrte in James Gesicht, James Gesicht war sein Spiegelbild.

"Der Vielsafttrank ... Überraschung." Grinste Krone und nahm nun selber von dem Gebräu mit Sirius Haaren.

~~~~~

Ende 11

~~~~~

Danke für alle Kommtentate, Sie sind immer gern gesehn ^_^